Unsere Gemeinde

Pfingsten 2020

Mitteilungsblatt Nr. 247 der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Bad Neustadt a. d. Saale

- Strom vom Kirchendach
- Unser Kindergarten im Architekturwettbewerb

Pfarrerinnen und Pfarrer

Dekan Dr. Matthias Büttner
Goethestraße 13
09771/63696-10/30
dekanat.badneustadt@elkb.de

Innenstadt, z. T. westl. Außenstadt

Pfarrerin Susanne Ress
09771/6868493
susanne.ress@elkb.de

Brendlorenzen, Dürrnhof, Herschfeld,
Lebenhan, östl. Außenstadt, Eichenhausen,
Heustreu, Hollstadt, Rödelmaier, Unsleben,
Wollbach

Pfarrerin Gerhild Ehrmann
09771/6301630
gerhild.ehrmann@elkb.de

Gartenstadt, Löhrieth, Mühlbach, Neuhaus,
z. T. westl. Außenstadt, Burgwallbach,
Hohenroth, Kollertshof, Leutershausen,
Niederlauer, Unter- u. Oberebersbach, Salz,
Windshausen

Seelsorge im Heilbad und am Rhön-Klinikum Campus

Pfarrer Harald Richter
Tel.: 09771/8807
harald.richter@elkb.de
Zentrum für klinische Medizin,
Psychosomatische Klinik,
Frankenlinik, Kurseelsorge

Pfarrer Jochen Barth
Tel.: 09776/8170543
joachim.barth@elkb.de
Palliativstation, Neurologische
Klinik, Station E2 Frankenlinik,
Saaletalklinik

Pfarrerin Marion Ziegler
Neurologische Klinik

Liebe Leserin, lieber Leser,

Stillstand und Sorge haben die letzten Wochen für uns geprägt. Seit Mitte März hat die Angst vor dem Corona-Virus unseren Alltag bestimmt. Wie wir unser persönliches und öffentliches Leben gestalten, hängt nun davon ab, was mit dem Schutz vor dem Virus vereinbar ist. Untätig zu Hause zu sein, sich nicht frei bewegen, Kontakte vermeiden – all das drückt auf unser Gemüt. Was bislang „normal“ war, erscheint weit weg, wie aus einer fernen Zeit. Viele von uns wünschen sich ihr „normales“ Leben zurück und ahnen zugleich, dass es jetzt lange anders weitergehen wird.

Auch in unserer Gemeinde spüren wir das. Gottesdienste, Gruppen, Konfirmandenunterricht und vieles andere können nicht mehr wie gewohnt stattfinden. Manches müssen wir vertagen oder ausfallen lassen. Für anderes suchen wir neue Wege, um mit Ihnen im Kontakt zu bleiben, die Kirche als gemeinsames „Zuhause“ offen zu halten und Gottes Wort miteinander zu teilen. Das geschah über Ostern durch Kurzgottesdienste, die Sie auf unserer Website miterleben können. Wenn Sie diese Zeilen lesen, können wir hoffentlich wieder neue Formen planen, in denen wir zusammen kommen. So gehen wir auf Pfingsten zu.

Wenn man bislang Menschen fragte, was sie mit Pfingsten verbinden, dann machte sie das eher verlegen. Was wir da feiern, ist für viele wenig greifbar. Gottes Geist kann man nicht anfassen oder sich bildlich vorstellen. Wir erkennen ihn an seiner Wirkung. Ich denke: Das, was Gottes Geist bewirkt und schenkt, berührt die Sehnsucht, in der wir jetzt leben. In der Bibel wird erzählt, wie er Verbundenheit schafft. Er führt diejenigen zusammen, die an Christus glauben. Wo er wirkt, finden Menschen neue Wege, um zusammenzukommen. Er macht uns erfinderisch, wenn wir überlegen, wie wir anderen helfen und Freude machen können. Dass moderne Technik Dinge ermöglicht, die vor Jahren noch undenkbar waren, können wir nur dankbar annehmen.

„Wo der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit“, hören wir von Paulus (2. Korinther 3,17). Auch die haben wir nötig: nicht nur die Freiheit, dorthin zu fahren, wo wir wollen. Sondern auch die Freiheit, die die Angst überwindet und den Blick auf die Zukunft weitet. Ein „Zurück“ und „Weiter so“ kann es in vielen Bereichen nicht mehr geben: Unser rücksichtsloser Umgang mit der Natur gehört dazu,

ebenso die soziale Ungerechtigkeit gegenüber Menschen, die gerade in der Not in Geschäften, Krankenhäusern und anderswo das Leben aufrechterhalten haben. Dazu gehört bei manchen auch der Rückfall in Nationalismus und Abschottung, wo wir doch mit anderen Ländern zusammenarbeiten müssten. Wir brauchen einen neuen Geist, der uns zeigt, wie wir das überwinden.

Wir brauchen den Geist, der „nicht Furcht, sondern Kraft, Liebe und Besonnenheit“ (2. Timotheus 1,7) weckt, damit wir uns nicht von Populisten und Hetzern einfangen lassen, sondern klar denken, was zu tun ist.

Wir brauchen auch den Geist, der tröstet. Trost geschieht durch Nähe, so wie auf dem Altarrelief aus der Aegidienkirche Braunschweig, das Sie auf dieser Seite und auf der Rückseite sehen. Es zeigt Weinranken mit Trauben. In der Mitte, wie in einem geschützten Raum, sind die beiden Emmausjünger zu sehen. Der auferstandene Jesus sitzt in ihrer Mitte und teilt das Brot mit ihnen. Wenn sie ihn erkannt haben, werden sie sich auf den Weg machen, um den anderen von ihrer Begegnung zu erzählen. „Ich bin der Weinstock, und ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm, der bringt viel Frucht; denn ohne mich könnt ihr nichts tun“, hatte Jesus zum Abschied gesagt. Nun erfahren sie, was er damit meinte. Sie überwinden, was sie gelähmt und eingesperrt hatte. Nichts tun zu können, das Gefühl hatten wir in der letzten Zeit oft. Aber Christus in unserer Nähe zu wissen und Frucht zu bringen, von der viele leben können, das ist uns verheißen. So können wir nur bitten: Komm, Heiliger Geist!

Ihre Gerhild Ehrmann

Kinder und Jugendliche gestalten mit uns Kirche, sie machen sie bunt und lebendig. Sie fühlen sich dazugehörig.

Zusammen erfahren sie hier ein einzigartiges Gefühl des Miteinanders. Evangelische Jugend ist eine starke, junge, christliche Gemeinschaft, die füreinander da ist. Die Sammlung der evangelischen Jugend ist eine wichtige Finanzierungsquelle für unsere Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.

Mit Ihrer Spende helfen Sie, das MITEINANDER und FÜREINANDER zu fördern.

Unterstützen Sie mit Ihrer SPENDE die Arbeit für Kinder und Jugendliche in unserer Kirche!

Spendenkonto DE39 7935 3090 0000 0049 37

Wir bauen uns ein neues Gemeindehaus

Der Finanzierungsplan für das neue Gemeindehaus sieht einen Eigenanteil der Gemeinde in Höhe von 500.000 € vor. Bis heute sind 83.870 € (Stand: 23. April 2020) eingegangen.

Wir sind auf Ihre Spendenbereitschaft weiterhin angewiesen und bedanken uns an dieser Stelle bereits heute für Ihre Großzügigkeit.

Aus dem KV

In der noch „realen“ Sitzung des Kirchenvorstands am 4. März beschloss der Kirchenvorstand zunächst den Haushaltsplan für das Jahr 2020 mit Einnahmen und Ausgaben von Euro 1.327.944. Dem Beschluss vorausgegangen waren fachliche Ausführungen von Friedbert Behrend, der den Haushalt in Vorarbeit genau geprüft hatte.

Weiter beriet das Gremium über die geplante Umgestaltung des Dekanats- und des Pfarrbüros. Die Büroräumlichkeiten sind in die Jahre gekommen und sollen modernisiert werden. Zum einen, um den gängigen Arbeitsschutzrichtlinien zu genügen und zum anderen, um die Arbeitsumgebung für die Mitarbeiterinnen und auch die Besucher der Büros freundlicher zu gestalten. So wird es z.B. nach der Umgestaltung ein „lautes“ und ein „leises“ Büro geben. Im „leisen“ Büro kann in aller Ruhe gearbeitet werden während im „lauten“ Büro Gemeindeglieder oder

Mitarbeitende mit ihren diversen Anliegen empfangen und bedient werden können. Außerdem sollen höhenverstellbare Schreibtische angeschafft und der Bodenbelag vereinheitlicht werden. Hierfür sind umfangreiche Umbaumaßnahmen nötig, die bereits fachkundig geplant wurden. Die Gesamtmaßnahme ist mit 108.000 € veranschlagt. Die Kosten werden zwischen Dekanat und Gemeinde aufgeteilt. Der Kirchenvorstand beschloss daher eine Kostenbeteiligung der Gemeinde in Höhe von 56.000 €. Auch das Kirchgeld 2020 soll für diesen Zweck verwendet werden.

Den Abschluss bildeten wie meist Personalentscheidungen in Bezug auf den neuen Kindergarten: so wurden die Einstellungen einer neuen Hauswirtschaftshilfe und einer neuen Reinigungskraft einstimmig beschlossen.

Ariane Hoch

Frühlingsfahrt entfällt

Leider mussten wir unsere Frühlingsfahrt, die für den 20. Mai geplant war, wegen der Corona-Gefahr absagen. Gegenwärtig (Stand: April) können wir noch nicht absehen, ab wann gesellige Vorhaben und Ausflüge wieder möglich sind. Natürlich müssen wir jedes gesundheitliche Risiko für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ausschließen und bitten dafür um Ihr Verständnis. Geplant war ja eine Tagesreise in das Fachwerkstädtchen Schlitz in Hessen. Gern holen wir diese Fahrt im nächsten Frühjahr nach!

Wir hoffen, dass im September wieder ein halbtägiger Ausflug möglich sein wird. Darüber werden wir Sie im nächsten Gemeindeblatt auf dem Laufenden halten.

Bleiben Sie behütet und gesund!

Gerhild Ehrmann

Strom vom Kirchendach

Seit 19 Jahren liefert die Photovoltaik-Anlage auf dem Dach unserer Christuskirche fleißig Strom ins Netz der Stadtwerke. Wartungsfrei! Nur einmal gab es vor fünf Jahren eine kurze Unterbrechung, da die Lebensdauer des Wechselrichters erreicht war. Er wurde durch einen neuen, leistungsfähigeren ersetzt. Der am Anfang prognostizierte jährliche Stromertrag von 2.500 kWh wurde im Mittel über all die vielen Jahre erreicht. Die Einspeisevergütung von 50,62 ct/kWh, das sind ca. 1.300 Euro im Jahr, werden mit dem Bund Naturschutz, der sich mit 75% an den Kosten der Anlage beteiligt hat, entsprechend geteilt.

Nun geht im nächsten Jahr die gesetzlich geregelte Einspeisevergütung zu Ende. Da die Anlage problemlos arbeitet, soll nach Meinung der Betreiber, also unserer Gemeinde und des Bund Naturschutz, die Anlage weiterhin Strom ins Netz speisen. Die Vergütung wird allerdings wesentlich geringer sein, doch es ist ein Plus für die Umwelt.

Jürgen Burmester

Unser Gemeindehaus - jetzt schon spektakulär!

Mit einem Kran wird die 600 kg schwere Scheibe an ihren zukünftigen Ort befördert, wo sie dann eingebaut wird. Dabei muss es millimetergenau zugehen, denn trotz ihrer Größe und ihres Gewichts sind die Scheiben sehr empfindlich. Erschwerend kam hinzu, dass sich Handwerker und Kranführer beim Einbau nur über Sprechfunk verständigen konnten. Missverständnisse hätten gravierende Folgen haben können.

Nach dem Einbau der Fenster und Türen wurde der Estrich eingebracht. Doch vorher mussten die Leitungen der Fußbodenheizung verlegt werden. Hier ist noch zu sehen, was nun unter dem Estrich verborgen liegt. So lange das Gebäude stehen wird, wird die Fußbodenheizung nicht mehr zu sehen, dafür aber zu spüren sein.

Unser Kindergarten - mustergültig?

Unser neuer Kindergarten wurde für die „Architektouren 2020“ ausgewählt. Das ist ein Wettbewerb der Bayerischen Architektenkammer. An zwei Tagen können ausgewählte Objekte, so auch unser Kindergarten, besichtigt werden. Das wird am Sonntag, 28. Juni ab 14 Uhr der Fall sein. Für die Bewerbung wurden die hier abgedruckten Bilder vom Architekturfotografen Gerhard Hagen aus Würzburg gemacht.

Das Kinderbistro ist der zentrale Ort unseres Kindergartens. Hier werden unsere Kinder mit Essen aus unserer Frischküche versorgt. Es gibt ein gemeinsames Frühstück, Mittagessen und einen Nachmittagssnack. Alles wird von unserer Köchin und unserem Kindergarten-Team frisch zubereitet. Wichtig ist, dass die Kinder miterleben können, was sie essen und woher ihr Essen kommt. Mittlerweile fragen schon die Eltern nach unseren Rezepten!

Alle Einrichtungsdetails hat sich unser Kindergarten-Team in monatelanger Vorbereitung ausgedacht und zusammen mit dem Architekten und der Fachberatung geplant und umgesetzt. Unser Team hat sich sozusagen seine Wunsch-KiTa geschaffen.

Bei den Einbaumöbeln haben wir auf klare Linien und angemessene Eleganz Wert gelegt. Die Farbgebung soll nicht überladen wirken, denn die Buntheit kommt in unseren Kindergarten durch unsere Kinder.

Das Titelbild dieser Ausgabe ...
... sowie die Rückseite wurden von
Gernot Merklein fotografiert.
Das Foto auf der Rückseite zeigt
den Altar der Aegidienkirche in
Braunschweig.
Die Fotos auf Seite 6 sind von
Dr. Matthias Büttner.

Liebe Leserinnen, liebe Leser,
leider sind wir wegen der
Corona-Krise nicht in der
Lage, Ihnen in dieser Ausgabe
auch nur halbwegs
verlässliche Termine zu
nennen.

Stets aktuelle Informationen
finden Sie auf dem Internet-
Auftritt unserer Gemeinde

www.nes-evangelisch.de

Impressum

Herausgeber:
Evangelisch-Lutherische
Kirchengemeinde Bad Neustadt
V.i.S.d.P.: Ariane Hoch

Redaktion:

Dr. Matthias Büttner, Ariane Hoch,
Gernot Merklein

E-Mail: Gemeindeblatt@Yahoo.de
Auflage: 4000 Stück, 5 x jährlich
Papier: 100% Recyclingpapier
Druck: DieDruckerei.de

Gemeindeblatt

30.04. Themensitzung
20.05. Redaktionsschluss
25.06. Nächste Ausgabe
Kontakt: gemeindeblatt@yahoo.de

Kantoren

KMD Karin und Thomas Riegler,
Tel. 6355999
Kirchenmusik.badneustadt@elkb.de

Pfarramt

Büro: Monika Karlein, Astrid Maul,
Goethestr. 13, Bad Neustadt
Tel. 63696-10/11, Fax 63696-70
www.nes-evangelisch.de
Öffnungszeiten:
Mo-Fr 10.00-12.00, Do 15.00-17.00
und nach Vereinbarung
pfarramt.badneustadt@elkb.de

Dekanat

Dekan Dr. Matthias Büttner,
Goethestr. 13, Bad Neustadt
Büro: Marion Kaminski
Tel. 63696-30, Fax 63696-70
www.badneustadt-evangelisch.de
Öffnungszeiten:
Mo-Fr 10.00-12.00,
i. d. R. Mi 14.00-16.00
und nach Vereinbarung
dekanat.badneustadt@elkb.de

Spendenkonto
Sparkasse Bad Neustadt
IBAN: DE39 793 530 90 000000
4937
BIC: BYLADEM1NES

Diakonie

Diakonisches Werk
Helmtrud Hartmann,
Tatjana Caspari
Marktplatz 11
Tel. 630970
Mo - Do 9.00-12.00
info@diakonie-nes.de

Schuldnerberatung

Dorothea Lurz-Krampf
Sybilla Schmidt-Peter
Mo-Fr 9.00-12.00,
Tel. 6309715
schuldnerberatung@diakonie-
nes.de

Fachstelle für pflegende Angehörige

Andrea Helm-Koch,
Tel. 6309713
Mo - Do 9.00-12.00
andrea.helm-koch@diakonie-nes.de

Schwangerenberatung

der Diakonie, Am Zollberg 2-4,
Tel. 09721/23638
nur nach tel. Anmeldung

Diakoniestation

Daniela Göllnitz,
Am Zollberg 2-4, Bad Neustadt,
Tel. 991996

Sozialpsychiatrischer Dienst

Beratungsstelle
Betreutes Wohnen,
Tagesstätte, Am Zollberg 2-4,
Renate Weigel-Groß,
Tel. 97744
Mo-Fr 8.30-12.30
u. nach Vereinbarung
spdi-nes@diakonie-schweinfurt.de

Kirchenvorstand

Ariane Hoch, Vertrauensfrau
Bauerngasse 5, Bad Neustadt
Tel. 7550, Fax 98616
ariane.hoch@elkb.de

Sitzungen
(öffentlich ab 19:30 Uhr)
Kapitelsaal, Hedwig-Fichtel-Str. 1a

Aktion Eine Welt

Kontakt: Ilse Buchta,
Eine-Welt-Laden:
Mo-Fr 10.00 - 12.30 / 15:00 - 17.30 Uhr
Fr 10.00 - 17.30 Uhr
Sa 10.00 - 12.30 Uhr

Beach Lounge

Treffpunkt für Jugendliche
jeden Freitag außer in den Ferien,
18.00 bis 22.00 Uhr

Kontakt:
Pfrin. Susanne Ress Tel. 6868493
Karsten Müller

Frauengruppe

Kontakt: Ilse Buchta,

Kleidermarkt (Caritas)

Gartenstraße 19
Dienstags 8.30 - 11.30 Uhr
Donnerstags 14.30 - 17.30 Uhr

Kind und Familie

Team Eltern-Kind- Gottesdienst

Bitte wenden Sie sich an
Frau Pfrin. Ehrmann.

Team Kindergottesdienst

Annegret Möller

Kindergarten

Leitung: Giulia Castro Diaz
Hedwig-Fichtel-Str. 1
Tel. 63696-40
kiga.bad-neustadt@elkb.de

Kur- und Klinikseelsorge

Pfarrer Harald Richter
Stadtblick 6, Salz
Tel. 8807
harald.richter@elkb.de

Pfarrer Joachim Barth,
Lönsstr. 14, Mellrichstadt
Tel. 09776 8170543
joachim.barth@elkb.de

Pfarrer Marion Ziegler
Nachtigallweg 23

Hauskreise

Astrid Maul
Ute Digiovinazzo
Maja Fröhner

Besinnung

Kein Zaubermittel
Keine fromme Droge
Kein Besserwisser
Kein Ankläger
Kein Richter ist der Heilige Geist.

Er ist ein Tröster
für die, die sich alleine fühlen
für die, die an ihre Grenzen stoßen
für die, die nicht weiterwissen
für die, die einen Halt brauchen
für dich und für mich.

Reinhard Ellsel